Fachgespräch ARBEIT – ZEIT - POLITIK
am 21./22. Januar 2020, Berlin

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG

GEWERKSCHAFTLICHE ARBEITSZEITPOLITIK

WAS WURDE ERREICHT UND WAS WIRD DISKUTIERT?

Dr. Reinhard Bispinck

Inhalt

1. **Arbeitszeitpolitik**
   Die großen Etappen
2. **Tarifpolitische Gestaltung der Arbeitszeit**
   Neue (und alte) Ansätze
3. **Diskussionspunkte**
   Erfahrungen und Perspektiven der neuen Arbeitszeitpolitik

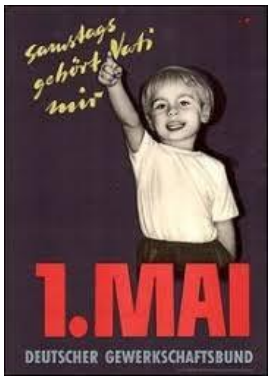
ARBEITSZEITPOLITIK – DIE GROSSEN ETAPPEN

Kampf um Arbeitszeit
Die großen Etappen

- **1950/60**er Jahre: Von „Samstags gehört Vati mir“ bis zu 40-Stundenwoche
- **1970/80**er Jahre: Urlaubsverlängerung
- **1980/90**er Jahre: Kampf um 35-Stunden-woche und kürzere Lebensarbeitszeit
- **1990/2000**er Jahre: Flexibilisierung, Beschäftigungssicherung, Angleichung Ost/West
- **2010**er Jahre: Arbeitszeitoptionen (Demografie, Lebenslauf, Wahlmodelle)

Tarifliche Arbeitszeitpolitik
Ungleichzeitig und vielfältig

- **Lange Kämpfe** – das Beispiel der 40-Stundenwoche
  - 1959: Zigarettenindustrie
  - 1965: Druckindustrie
  - 1967: Metallindustrie
  - 1974: Öffentlicher Dienst
  - 1983: Hotel- und Gaststättengewerbe



- **Strategische Unterschiede**: Wochenarbeitszeit vs. Lebensarbeitszeitverkürzung
  - 35-Stundenwoche: IG Metall, IG Drupa, GHK, HBV
  - Kürzere Lebensarbeitszeit: IG CPK, NGG, GTB

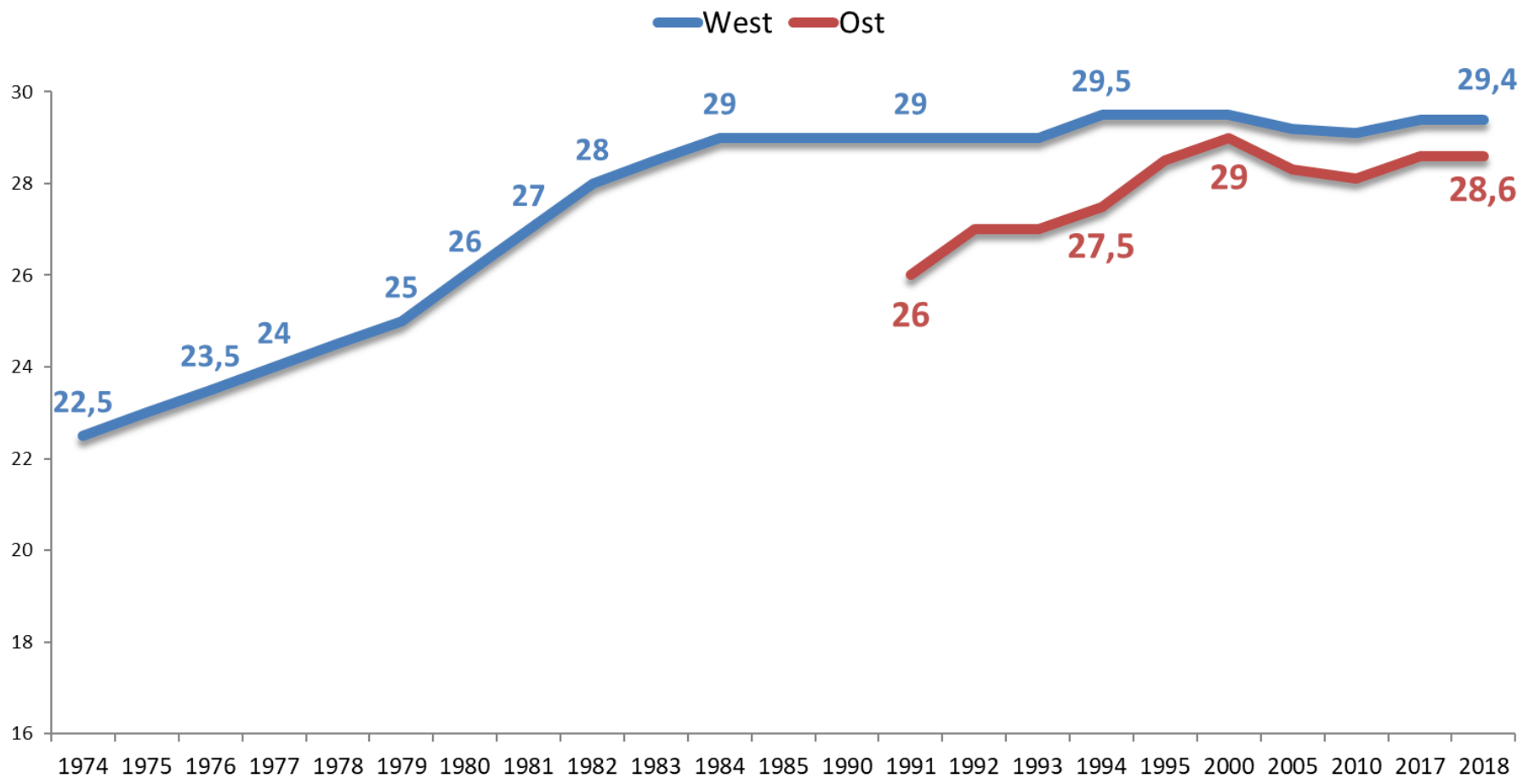
– **Wechselwirkung von Gesetz und Tarifvertrag**
  - Arbeitszeitgesetz, Bundesurlaubsgesetz
  - Vorruhestand, Altersteilzeit, Teilzeit- und Befristungsgesetz
  - Tarifdispositive Regelungen

Tariflicher Urlaub

Seit Mitte 1980er 6 Wochen, im Osten 1 Tag weniger

Durchschnittliche tarifliche Urlaubsdauer

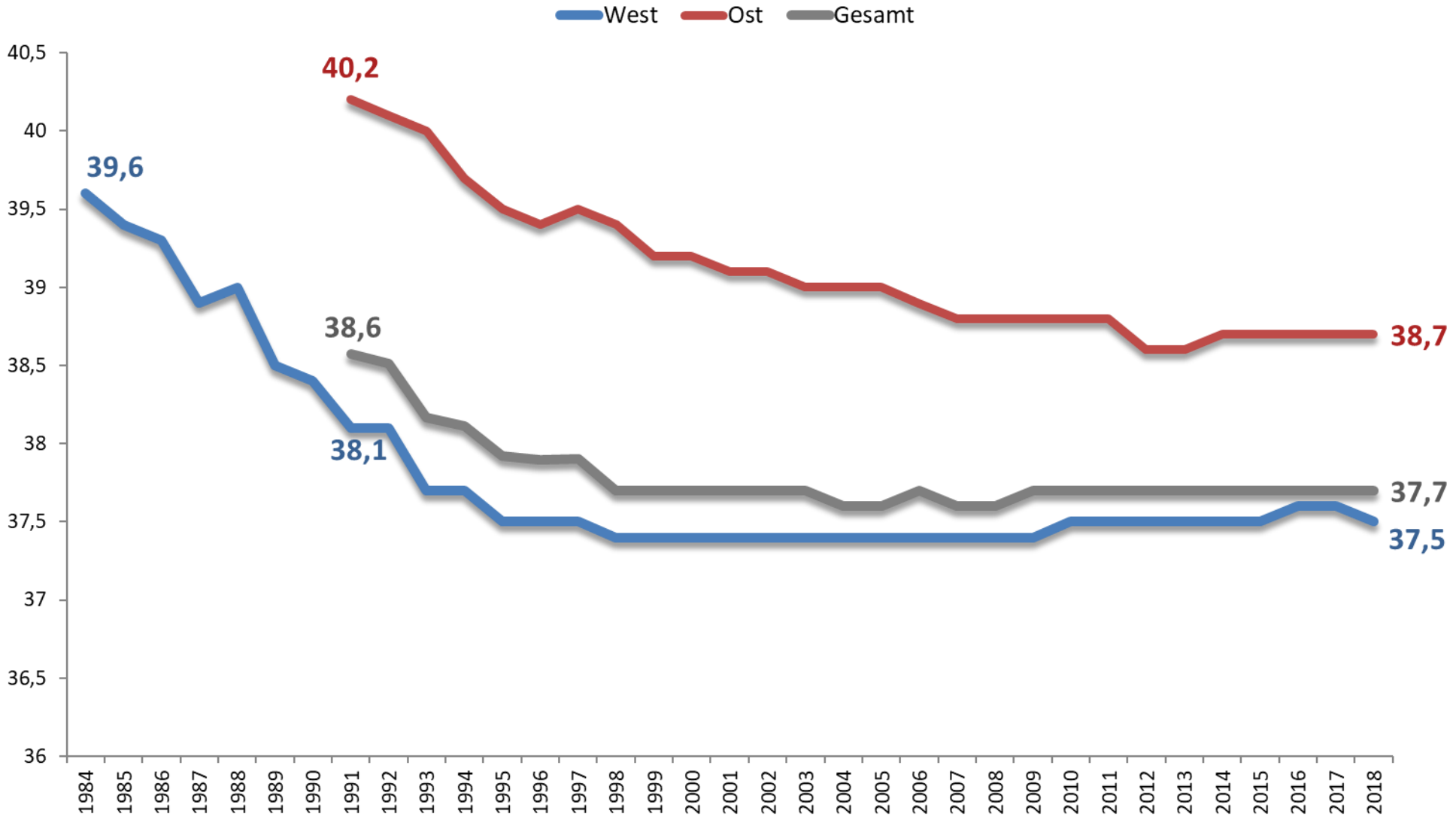
in Arbeitstagen (5-Tage-Woche)



Quelle: BMA-Tarifregister: Daten bis 2004, WSI-Tarifarchiv: ab 2005

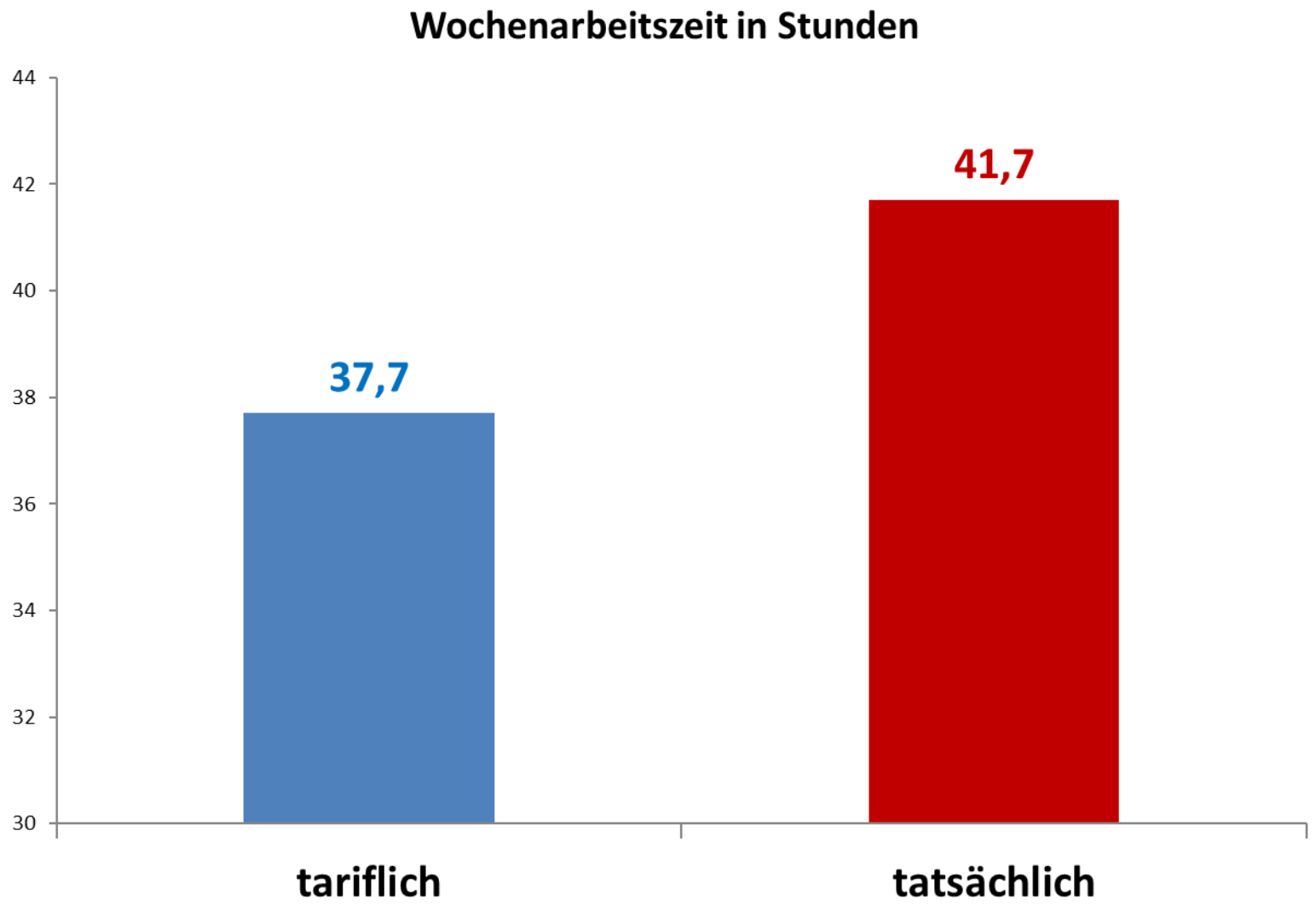
Tarifliche Wochenarbeitszeit 1984 (1991) – 2018 in Std.

Keine Bewegung mehr…



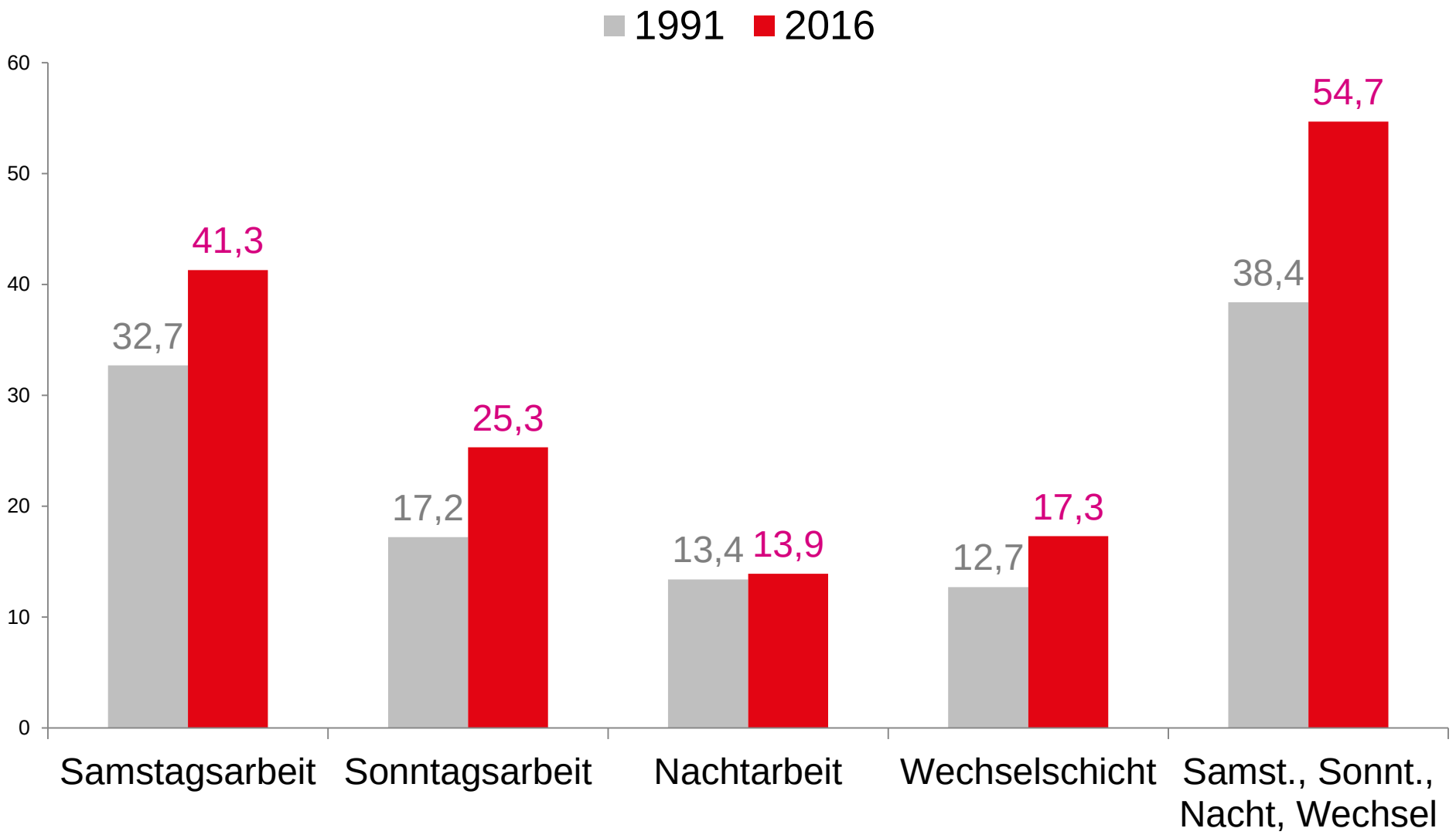
TATSÄCHLICHE UND TARIFLICHE ARBEITSZEIT

Arbeitszeit von Vollzeitbeschäftigten
tarifliche und effektiv



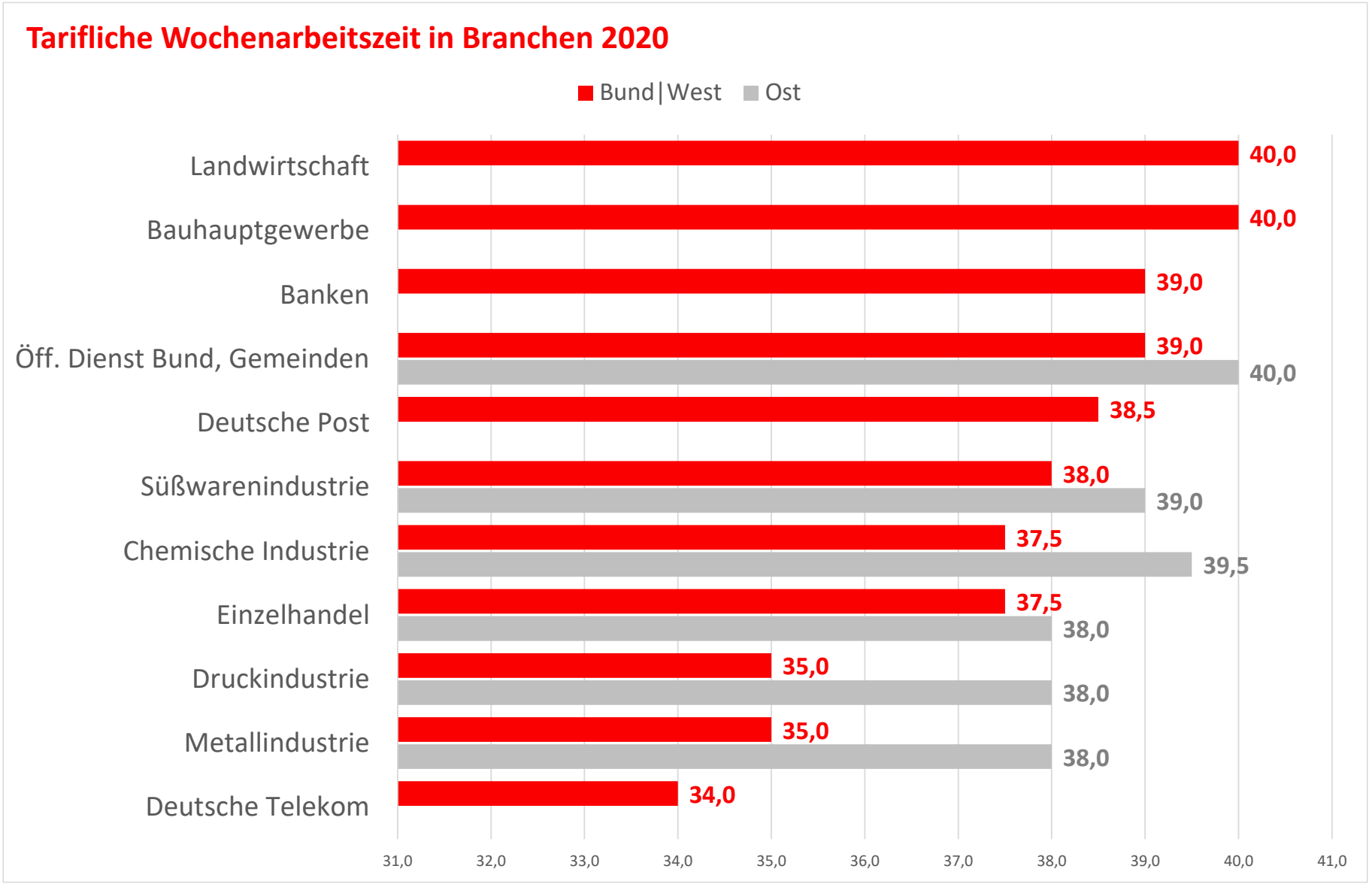
Atypische Arbeitszeiten* nehmen zu

(* ständig, regelmäßig und gelegentlich)



Quelle: Destatis, 1991: Fachserie 1, Reihe 4.1.2; 2016 : Fachserie 1, Reihe 4.1

Wochenarbeitszeit zwischen 34 und 40 Stunden



Entwicklungstrends von Arbeitszeiten und -Arbeitszeitwünschen

1. Insgesamt Verkürzung der durchschnittlichen Arbeitszeit (über Teilzeit – Gender Time Gap)
2. Heterogenisierung der Arbeitszeitdauer (keine klare Arbeitszeitorm mehr)
3. Mehr Arbeit zu atypischen Zeiten (Nacht- und Wochenendarbeit, Schichtarbeit)
4. Flexibilisierung und Fragmentierung (Arbeit auf Abruf, Arbeitszeitkonten)

Entwicklungstrends von Arbeitszeiten und Arbeitszeitwünschen

1. Insgesamt Verkürzung der durchschnittlichen Arbeitszeit (über Teilzeit – Gender Time Gap)
2. Heterogenisierung der Arbeitszeitdauer (keine klare Norm mehr)
3. Mehr Arbeit zu atypischen Zeiten (Nacht- und Wochenendarbeit, Schichtarbeit)
4. Flexibilisierung und Fragmentierung (Arbeit auf Abruf, Arbeitszeitkonten)

Vielfalt von Arbeitszeitwünschen

- Verkürzen – aufstocken
- Flexibilität im Alltag
- Änderungen im Lebensverlauf

TARIFPOLITISCHE GESTALTUNG DER ARBEITSZEIT – NEUE (UND ALTE) ANSÄTZE

Neue und alte Arbeitszeitpolitik

1. **Wahlmodelle für alle…**
   Geld oder freie Tage (oder kürzere Arbeitszeit)
   Deutsche Bahn, Deutsche Post, Nahverkehr, Stahl, Chemie
2. **… für einzelne Beschäftigtengruppen**
   für einzelne Gruppen
   Metall
3. **Wechsel des Arbeitszeitmodells**
   befristete Teilzeit mit Rückkehrrecht
   Metall, Chemie
4. **Kürzere Arbeitszeit für alle**
   Chemie Ost, Textil Ost, Metall Ost

Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele I

Deutsche Bahn AG: Wahlmodell

Tarifabschluss **2016**

2,5 % ab 01.04.17,

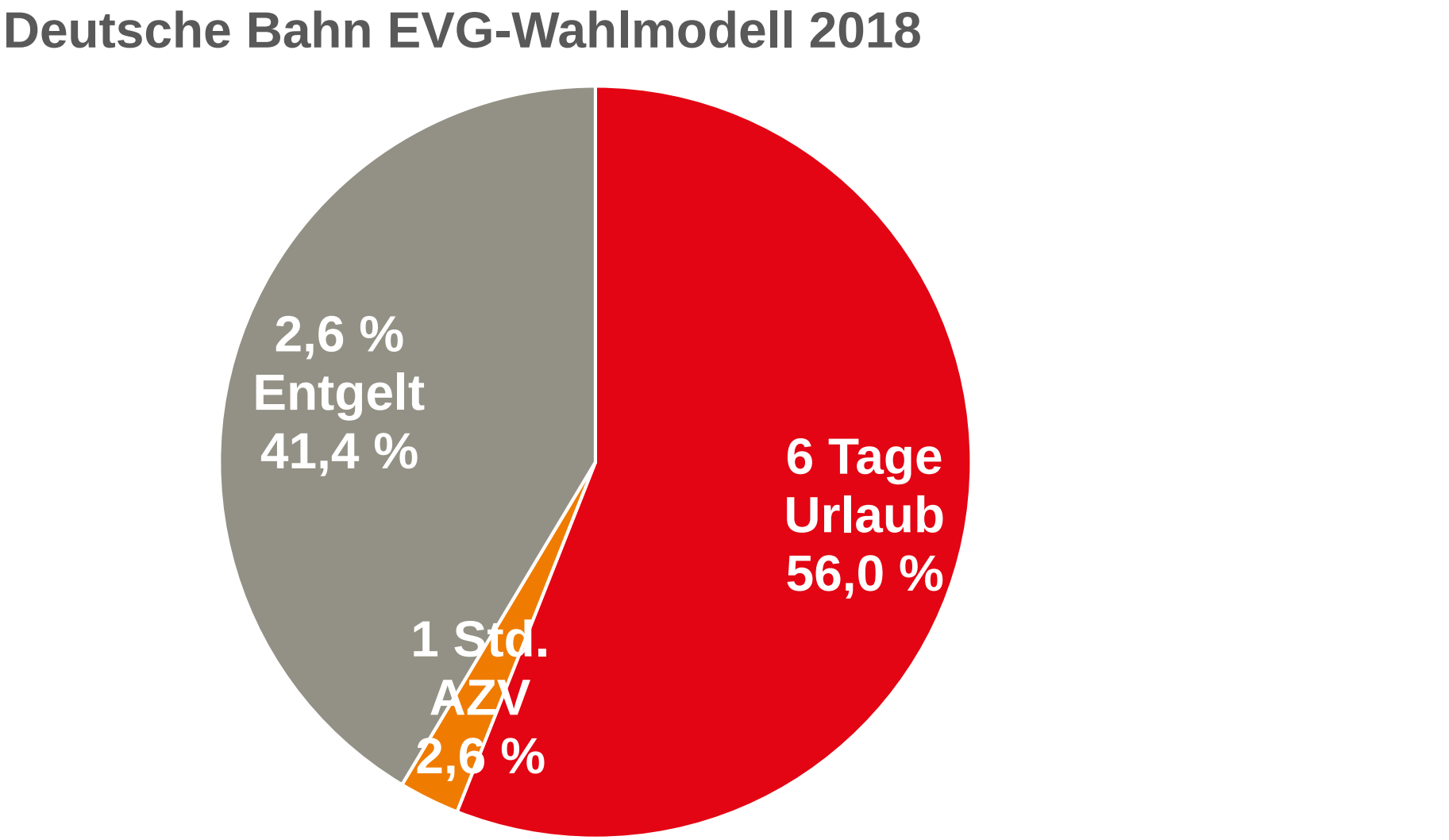
2,62 % Stufenerhöhung ab 01.01.18

Wahlmodell für 2,62 %

- 6 zusätzliche Urlaubstage
- Entgelterhöhung
- 1 Std. AZV

So wurde gewählt

Deutsche Bahn AG: Wahlmodell 2018



Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele I

Deutsche Bahn AG: Wahlarbeitszeit

Tarifabschluss **2018**
(10/2018 – 02/2021)

- 1000 € Einmalzahlung (10/2018 - 06/2019)
- 3,5 % ab 07/2019
- **2,6 %** ab 07/2020

Weitere Wahloption

- ab 2021: **2,6 %** oder 6 **Tage** Urlauboder **1 Std.** AZV
  bei Urlaub: 700 € Einmalzahlung für die Monate 07-12/2020

Insgesamt:

- **5,2 %** mehr Entgelt, oder **2 Std.**
  kürzere AZ oder **12 Tage** mehr Urlaub.

Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele II

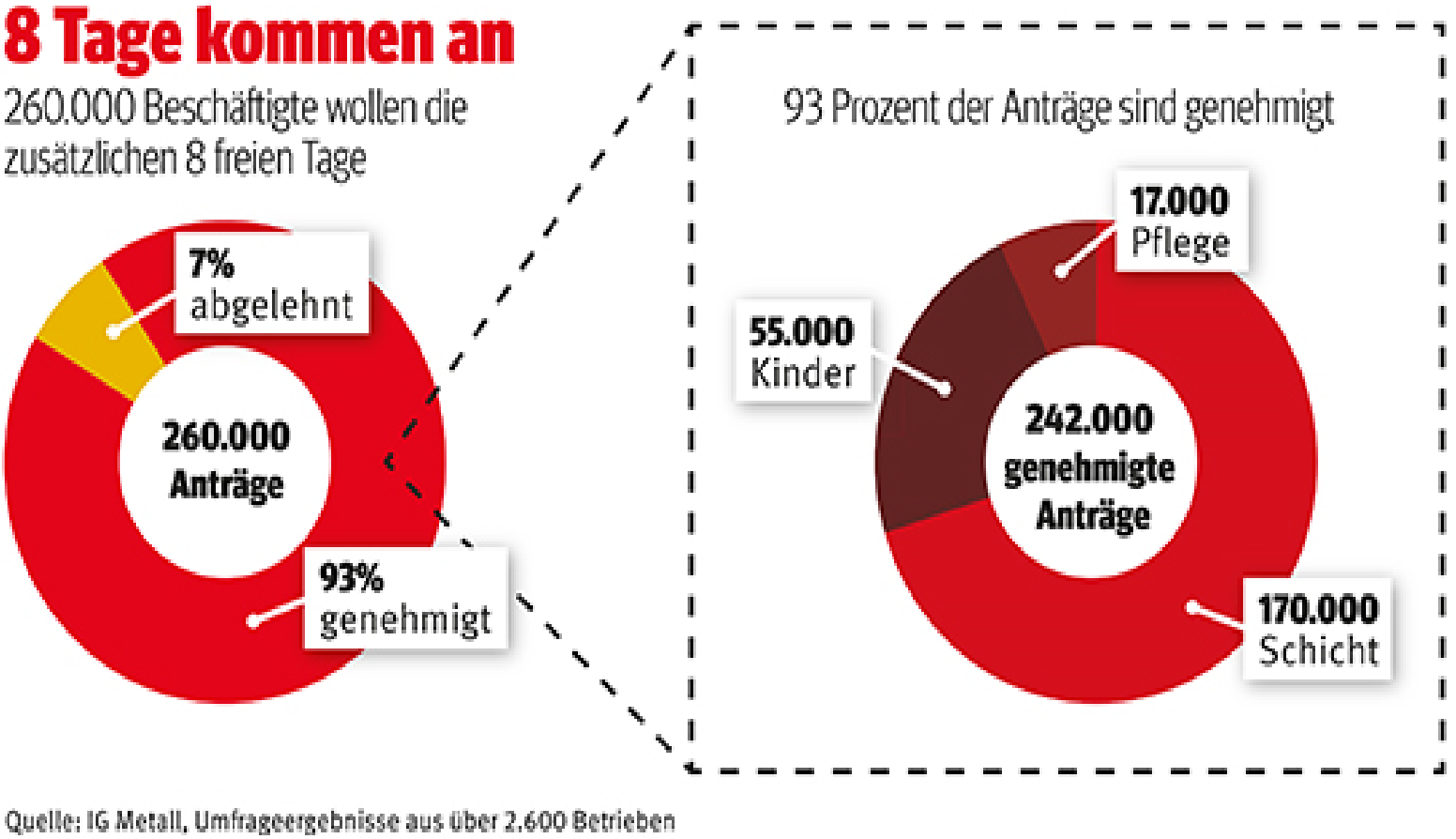
Metall- und Elektroindustrie

Tarifabschluss 2018

- **Reduzierte Vollzeit**
  auf bis zu 28 Std. für 6-24 Monate mit Rückkehrrecht
  Voraussetzung: 2 Jahre Betriebszugehörigkeit
- **Wahloption**: Tarifliches Zusatzgeld oder:
  zusätzliche 8 freie Tage statt des tariflichen Zusatzgeldes
  - mit Kindern bis 8 Jahre
  - mit pflegebedürftigen Angehörigen
  - in Schichtarbeit
- **Im Gegenzug**: Erweiterte Flexi-Möglichkeiten der Betriebe

Tarifoption in der Metallindustrie

Ergebnisse einer ersten Betriebserhebung



Quelle: IG Metall Pressemeldung vom 21.1.2019

und 8.000 Anträge auf „kurze Vollzeit“

Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele III

Chemische Industrie
Tarifabschluss 2019

Persönliches Zukunftskonto

9,2%, 13,8% und 23,0% eines Monatsentgeltes ab 2020, 2021 und 2022

Wahlmöglichkeiten u. a. Langzeitkonto, tarifliche Altersvorsorge, Auszahlung, Freistellung

Zusätzliche freie Tage:

2 Tage ab 2020

3 Tage ab 2021

5 Tage ab 2022

Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele IV

Deutsche Post AG

Tarifabschluss 2018:
3,0 % Entgelterhöhung ab Okt. 2018 und
weitere 2,1 % ab Okt. 2019

Wahloptionen: Entlastungszeit statt Geld

– statt 3,0%: 60,27 Std. = 7,8 Arbeitstage
  ab 01/2019

– statt 2,1%: 42,19 Std. = 5,5 Arbeitstage
  ab 10/2019

– statt 5,1%: 102,64 Std. = 13,3 Arbeitstage
  ab 01/2020

Freistellung in einem oder mehreren freien Tagen

Festlegung jeweils für 1 Jahr

Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele V

Nahverkehr Bayern

- Tarifabschluss 2018:
  - 3,19 % Entgelterhöhung ab Juni 2018 und
  - weitere 3,12 % ab Juli 2019

Wahloptionen: Entlastungszeit statt Geld
(ab 2020)

- Umwandlung von bis zu 2,5 % Lohnerhöhung in zusätzliche freie Tage
- 0,5 % = 1 Tage - maximal 5 Tage
- Schichtarbeiter: bei Umwandlung von 0,25 % 1 zusätzlicher Entlastungstag

Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele VI

Eisen- und Stahlindustrie

- Tarifabschluss 2019:
  - 100 € Pauschale
  - 3,7 % ab März 2019
  - tarifdynamische **Zulage** 1.000 €/Jahr ab 2020

Wahloption: Zulage oder bis zu **5** freie Tage

- Die Anzahl der Freistellungstage ist abhängig von
  - der Gesamtzahl der eingegangenen Anträge und
  - gestaffelt nach Lohn- und Gehaltsgruppen.

Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele VII

Deutsche Postbank

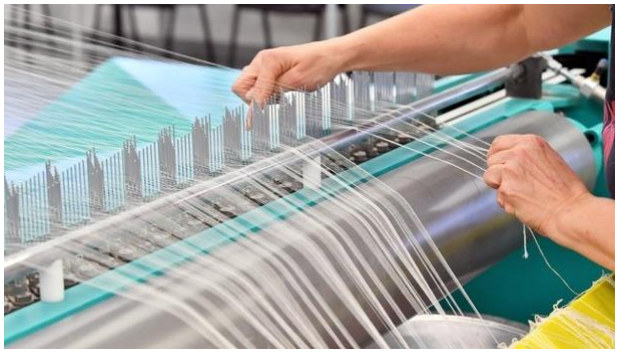
Abschluss 2019

- 3,0 % ab November 2019
- 1,75 % ab Januar 2021
- **Wahlrecht**: Erhöhungen in Geld oder Freizeit
- **Inanspruchnahme**: bis Ende 2019 nehmen 18 % der Tarifbeschäftigten die Entlastungszeit in Anspruch.

Tarifliche Arbeitszeitgestaltung

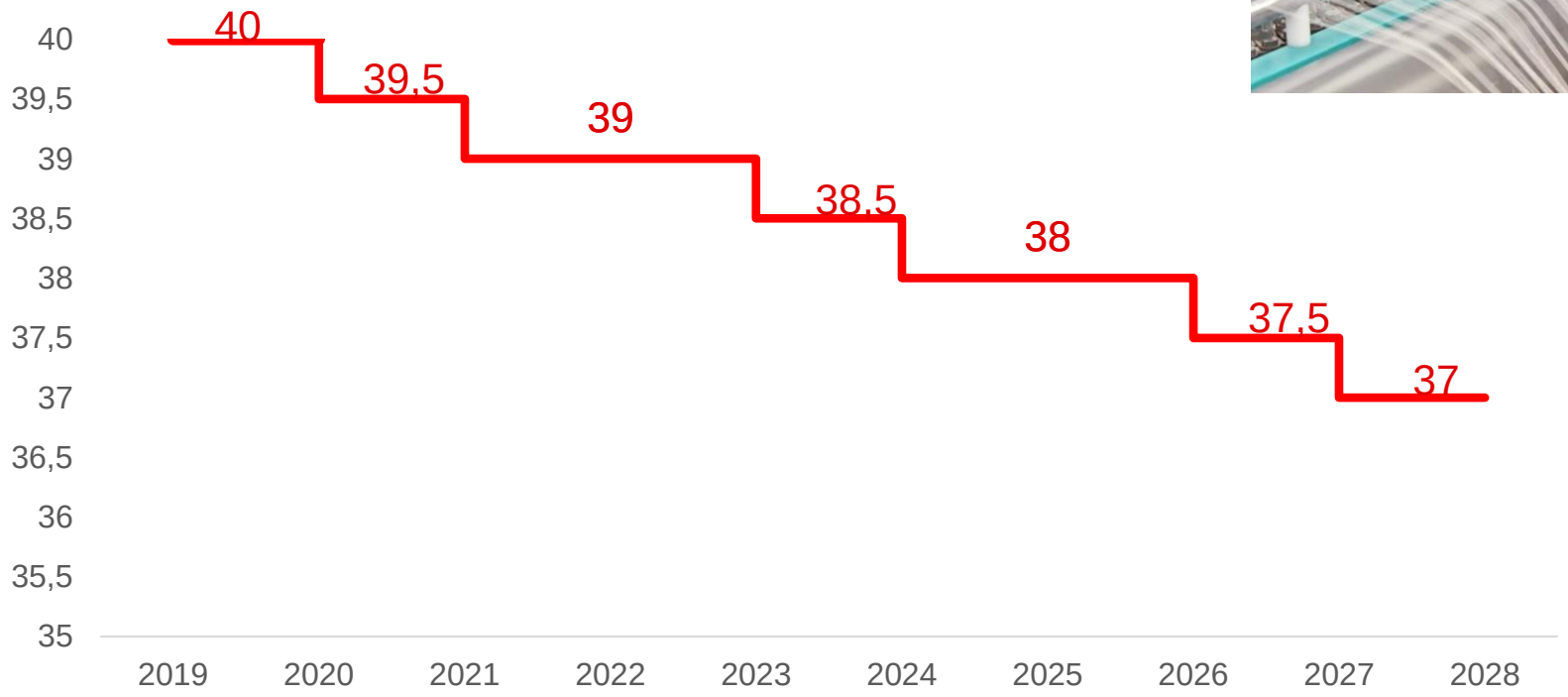
Aktuelle Beispiele VIII

Textilindustrie Ost



Tarifabschluss 2019

- Verkürzung der tariflichen Wochenarbeitszeit



Tarifliche Arbeitszeitgestaltung
Aktuelle Beispiele IX

Öffentlicher Dienst

Tarifrunde 2020

Große Arbeitszeitbefragung

- **92 %** finden **Wahlfreiheit** wichtig oder sehr wichtig.
- **57 %** würden Tarifsteigerung in **mehr Freizeit** umsetzen.
- **58 %** der **ost**deutschen Beschäftigten wollen sofortige Angleichung der **Wochenarbeitszeit**

DISKUSSIONSPUNKTE

Neue Arbeitszeitpolitik:
Diskussionspunkte

1. **Mobilisierung**: Beteiligung durch Befragung
2. **Forderungsstruktur**: On top oder Umwandlung
3. **Reichweite und Qualität** der neuen Modelle
4. **Gegenleistungen** und Zugeständnisse
5. **Verbetrieblichung**: Zusätzliche Aufgaben für BR
6. **Ersatz, Ergänzung oder Basis** kollektiver Arbeitszeitverkürzung?
7. **Tarifvertrag und Gesetz**: Chancen auf Verall-gemeinerung? Überforderung der Tarifpolitik?

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

GEWERKSCHAFTLICHE ARBEITSZEITPOLITIK

WAS WURDE ERREICHT UND WAS WIRD DISKUTIERT?

Dr. Reinhard Bispinck

Reinhard.Bispinck@outlook.com
@Reinhard51@twitter.com
www.facebook.com/reinhard.bispinck